

Information nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Tourist-Info

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:		Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:
Verwaltungsgemeinschaft Rottenbuch Klosterhof 42 82401 Rottenbuch Telefon: +49 8867 9110-0 E-Mail: info@rottenbuch.de Markus Bade	 	actago GmbH Straubinger Straße 7 94405 Landau Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: Oktober 2023		

Zwecke der Datenverarbeitung:

- Bearbeiten von Anfragen per E-Mail, Telefon, Post, Prospektversand.
- Kurbeitragswesen und Meldewesen.
- Führen und Veröffentlichen eines Gastgeberverzeichnisses, Information Gastgeber.
- Führen und Veröffentlichen eines Veranstaltungskalenders.
- Bereitstellung Buchungsplattform für Unterkünfte zur Vermittlung von Buchungsanfragen und Buchungen.
- Organisation und Betrieb des Tourismusbüros.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- Art. 6 Abs. 1 lit. a), c) und e) DSGVO i. V. m. Art. 4 BayDSG.
- Ortsrecht und Satzungen (Kurbeitrag), Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO).
- Art. 7 Bayerisches Kommunalabgabengesetz (KAG), Abgabenordnung (AO).
- Bundesmeldegesetz (BMG), Bayerisches Gesetz zur Ausführung des Bundesmeldegesetzes (BayAGBMG).

Quelle der Daten, wenn sie nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden:

Melde- und Kurbeitragsdaten durch Gastgeber.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Bedienstete/Organisationseinheiten innerhalb der Gemeindeverwaltung und Verwaltungsgemeinschaft.
- Andere Ämter im Rahmen des Amtshilfeverfahrens (bspw. polizeiliche Meldung des Gastes).
- Gastgeber bei Buchungsanfragen.
- Dienstleister im Rahmen der Auftragsverarbeitung, dazu gehören Systembetreuer und IT-Dienstleister, die für uns tätig sind und im Zusammenhang mit der Wartung und Pflege der Systeme ggf. auch Kenntnis von Ihren Daten erhalten, z. B. Anbieter des Buchungssystems.
- Öffentlichkeit bei Veröffentlichung des Gastgeberverzeichnisses auf der Website.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- Abrechnungsdaten gemäß den Vorgaben der Abgabenordnung bzw. Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung – die dort vorgegebenen Fristen betragen größtenteils bis zu 10 Jahre.
- Daten für Prospektversand werden nach Versand gelöscht. Anfragedaten werden je nach Vorgang nach den jeweils gültigen rechtlichen Vorgaben aufbewahrt.

Information zu Betroffenenrechten – nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO).
- Recht auf Berichtigung bei unrichtigen personenbezogenen Daten (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung ergibt sich aus den genannten Zwecken und Rechtsgrundlagen. Ohne die Bereitstellung kann die Kommune nicht für Sie tätig werden.